

11. fussball-weltmeisterschaft eroeffnet

'argentina 78' formten 1.600 schueler aus buenos aires auf dem sattgruenen rasen des river plate-stadions und um 18,45 uhr mez erklarte staatspraesident jorge rafael videla die 11. fussball-weltmeisterschaft fuer eroeffnet.

im 78.000 zuschauer fassenden und bis zum letzten platz gefuellten stadion, in dem u.a. gastgeber argentinien seine drei vorrundenspiele austragt, lief puenktlich ab 13,38 uhr ortszeit, eine farbenpraechtige veranstaltung ab, bei den massenszenen auf dem rasen war die exakte ausfuehrung des -figurenlegens- zu bewundern.

die feier begann mit der geistlichen segnung der weltmeisterschaft, danach spielten drei militaerkapellen die argentinische nationalhymne. tausende luftballons und tauben stiegen zum himmel, die schuelergruppe zeichnete immer wieder wechselnde, farbenfrohe figuren und dann marschierten die mannschaften - ebenfalls durch schueler vertreten und jeweils von einem "paerchen" in der jeweiligen landestracht angefuehrt - in die arena. zuerst titelverteidiger brd, dann veranstalter argentinien und schon als dritter oesterreich, gekennzeichnet durch ein paar in dirndl bzw. trachtenanzug. das bild wurde immer bunter, die fahnen der fifa-mitgliedslaender wurden vorbeigetragen und den ausklang besorgten dann ansprachen des praesidenten des argentinischen fussballverbandes, alfredo cantilo, des fifa-praesidenten joao havelange und des staatspraesidenten videla. - (1) (schluss)